

"Verlorene Schafe" zurück in die Herde holen

Beitrag von „Seph“ vom 15. Oktober 2025 18:06

Dass es dazu keine einfache Patentlösung gibt, wissen wir wohl leider alle. Aber ich bin auch am Austausch möglicher Ansätze sehr interessiert. Wir hatten uns dazu von einiger Zeit erst einmal einen Überblick verschafft, wer eigentlich genau was in Schule so macht. Das lief zunächst über eine Abfrage in unserem schulinternen Portal mit der Bitte, einfach mal die über Unterricht und damit verbundene Tätigkeiten hinausgehenden Aufgaben/Tätigkeiten einzutragen. Dabei hatten wir auch schon einige Aufgaben mit benannt, die noch zu vergeben sind und das Ziel formuliert, dass sich jeder in irgendeiner Form mit einbringen möge, wohlwissend, dass die Aufgaben teils sehr unterschiedlich umfangreich sind.

Wir waren doch einigermaßen (durchaus positiv) überrascht, was da so alles zusammenkam. Der nächste Schritt waren dann direkte Gespräche mit den Kolleginnen und Kollegen zum aktuellen Stand und Möglichkeiten der Weiterentwicklung, allen voran natürlich diejenigen, die sich da noch nicht irgendwo wiederfinden konnten. In einigen wenigen Fällen hatte sich dann auch klar herauskristallisiert, dass es wirklich noch unbekannte Belastungsfaktoren gab, die eine Mitwirkung derzeit schwierig erscheinen lassen, oftmals wurden aber zumindest kleinere Aufgaben mit übernommen. Komplette Verweigerungshaltungen sind dann wirklich nur noch Ausnahmefälle, auch wenn es zunächst nach mehr "verlorenen" aussah.